

**Manakas Quantensprung: Essenz und Praxis der Akupunktur (4)**

**Stephen Birch** ..... 185

Yoshio Manaka war Dichter, Künstler, Gelehrter, Arzt und Heiler. Er lebte für seine Ideen und Erfindungen, die gleichzeitig seine Inspiration waren.

Seine Übertragung der ostasiatischen traditionellen Medizintheorie in ein rational begründetes wissenschaftliches Modell legte den Grundstein für einen neuen Erklärungsansatz in der Akupunktur, das X-Signalsystem. Mit diesem System lassen sich sowohl traditionelle als auch moderne Theorien erklären und weiter erforschen, ohne sie zu trivialisieren. Das Buch „Manakas Quantensprung: Essenz und Praxis der Akupunktur“ fasst die Elemente dieses Modells zusammen. Es soll nicht nur eine Einladung zu einem neuen und dynamischen Verständnis der Akupunktur sein, sondern soll auch neue Ebenen der klinischen Fähigkeiten ermöglichen.

**Zur Diskussion: Zur Bedeutung von Manakas Werk in einer TCM-Praxis in Deutschland**

**Christoph Kunkel** ..... 193

Was für ein genialer, fleißiger und experimentierfreudiger Mann war doch Yoshio Manaka! Nun liegt uns das Buch „Manakas Quantensprung“ vor. Es zeigt originelle Akupunkturtechniken, die aufeinander aufbauen. Sowohl besondere Punkte, wie die Jing- und Luo-Punkte, wie auch die zirkadianen Rhythmen nutzenden Akupunkturtechniken, kurz: eine gekonnte Akupunkturtherapie und ein ganzer therapeutischer Kosmos! Selbst das wäre nichts Ungewöhnliches, wenn nicht alles auf eigene Erfahrungen gestellt wäre oder, schon Vorhandenes vernetzend, in das eigene System eingefügt worden wäre.

**Buchbesprechung: Manakas Quantensprung aus dem ML Verlag**

**Vera Breuer** ..... 196

Dieses Buch bringt die traditionelle ostasiatische Therapie aus der Ecke von reiner Empirie in wissenschaftlich begründbare Zusammenhänge, die diesem System zu Grunde liegen. Mit diesem Buch wird das eigene diagnostische und therapeutische Vorgehen bereichert, man erkennt schon lange geahnte Zusammenhänge und wird noch mehr Achtung dieser Therapie entgegenbringen, die schon seit vielen Tausenden von Jahren ihre Wirkungen zeigt. Ein großer Schritt in Richtung zur allgemeinen wissenschaftlichen Anerkennung der Akupunktur ist hier gelungen.

**AK**  
**Yamamoto Neue Schädelakupunktur (YNSA): Die YNSA-Hirnnervenpunkte**

**Toshikatsu Yamamoto** ..... 198

Zwölf neu entdeckte Akupunkturpunkte am frontalen Schädel bereichern die YNSA. Mit den Hirnnervenpunkten (HNP) können u. a. innere, neurologische und orthopädische Krankheitsbilder erfolgreich behandelt werden. Insbesondere in der Therapie von Schmerzen und Lähmungen haben sich die Hirnnervenpunkte gut bewährt.

**AK**  
**Konzerte 2006 mit Chinas Griffbrettzither Qin** . U2

**Das besondere Buch: Manfred Dahmer, Lange Klarheit – Chinas Griffbrettzither Qin**

**T. Ots** ..... 201

**AK**  
**Arbeitskreis für klassische Akupunktur und TCM, Berlin** ..... 202

**Med. Gesellschaft für Qigong Yangsheng, Bonn** ..... 203

**CAN** ..... 204

In unserer Septemerausgabe (Heft 3/2005) wurde im Rahmen unserer Info über Modellvereinbarungen Akupunktur unter der Überschrift *Stellungnahme des AK „Akupunktur in der Schmerztherapie“ der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (DGSS) zu den Ergebnissen der Modellvorhaben Akupunktur* ein 4-seitiger Artikel veröffentlicht. Diese Veröffentlichung ist ohne Kenntnis und ohne Genehmigung des Hauptautors Dr. Dominik Irnich erfolgt. Der Beitrag war lediglich ein Entwurf für eine interne Diskussion im Arbeitskreis. Unabhängig davon sollte die Veröffentlichung in keinem Fall in unserer Zeitschrift erfolgen.